

Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzept Stadt Kaiserlautern

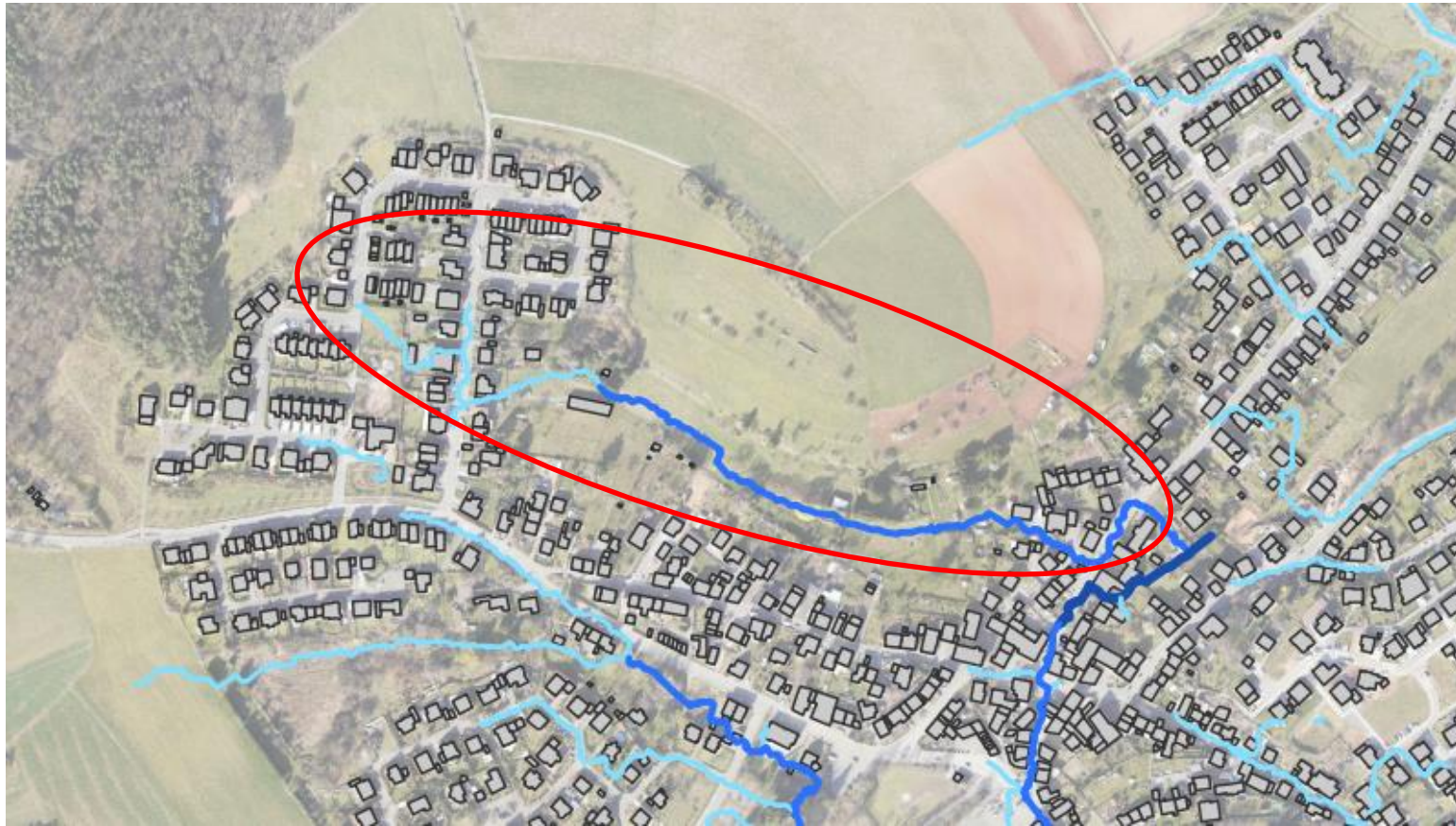
Zwischenberichterstattung I
Kaiserslautern, 21.03.2022



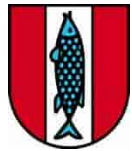
- Erläuterung Vorgehensweise
- Bearbeitungsstand und Ergebnisse an Beispielen
- Rahmenzeitenplan und weitere Termine
- Inhalte Auftaktveranstaltung und Workshops



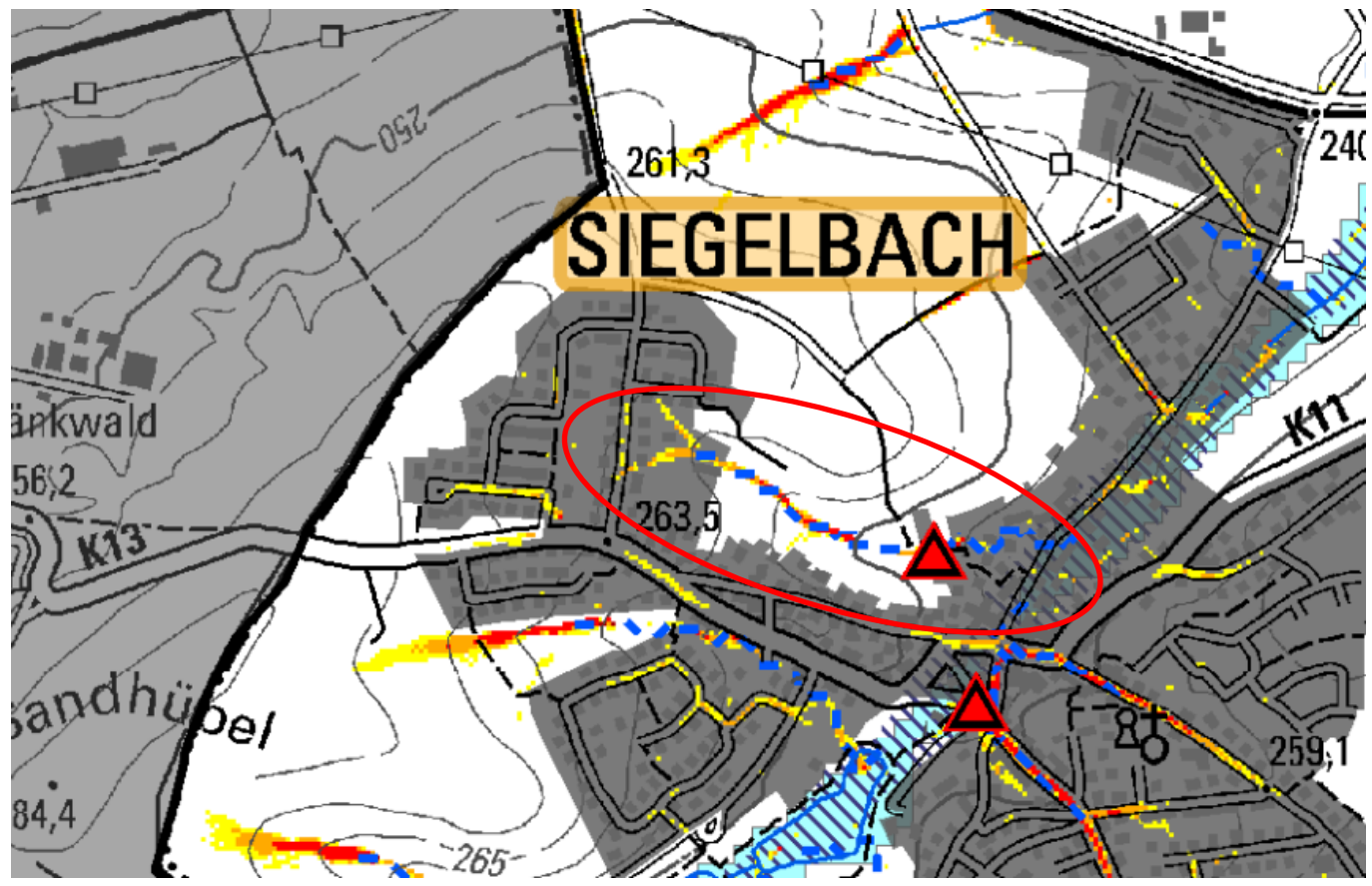
Grundlagenermittlung auf Basis vorhandener Fachdaten



Beispiel Siegelbach - Datenherkunft: KLAKE – Fließwegeanalyse



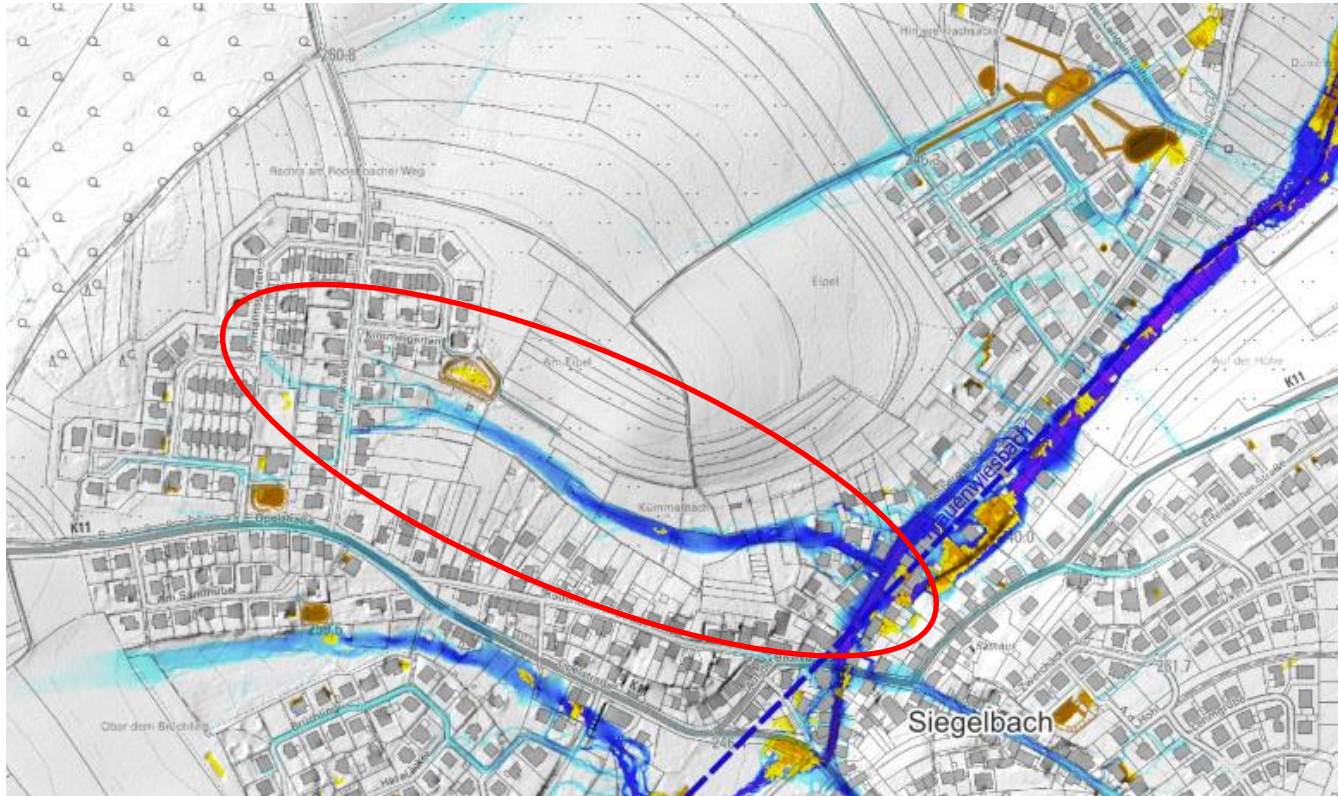
Grundlagenermittlung auf Basis vorhandener Fachdaten



Beispiel Siegelbach - Datenherkunft: Hochwasserinfopaket – Sturzflut nach Starkregen



Grundlagenermittlung auf Basis vorhandener Fachdaten



Beispiel Siegelbach - Datenherkunft: STE – Starkregengefahrenkarte (SRI 7)

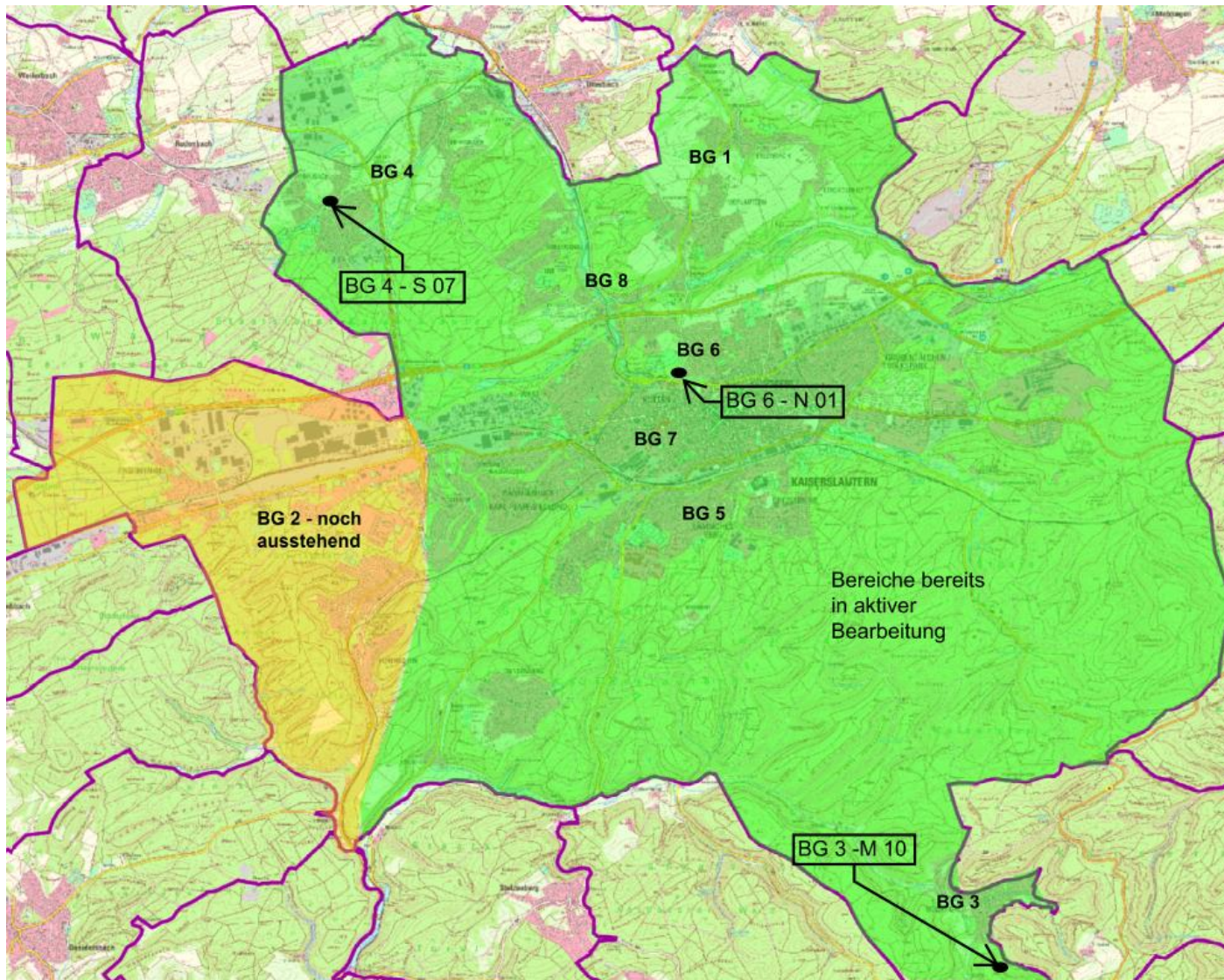


Grundlagenermittlung auf Basis vorhandener Fachdaten

- Auswertung der vorhandenen Kartengrundlagen – Besondere Schwerpunkte: HOT-SPOTS (nach KLAK)
- Auswertung der sonstigen Unterlagen – vor allem bereits umgesetzte und geplante Maßnahmen
- Ergänzung um bereits gemeldete / bekannte Schwerpunkte (auch seitens der Einsatzkräfte)
- Erste Abstimmungsgespräche mit Trägern öffentlicher Belange
- Besichtigung und Abgleich der wissenschaftlichen Karten in der Örtlichkeit (**weitere Besichtigungen werden folgen**)



Bearbeitungsstand und erste Ergebnisse an Beispielen



**Bearbeitungs-
stand**



Bearbeitungsstand und erste Ergebnisse an Beispielen



Betroffenheit Starkregen



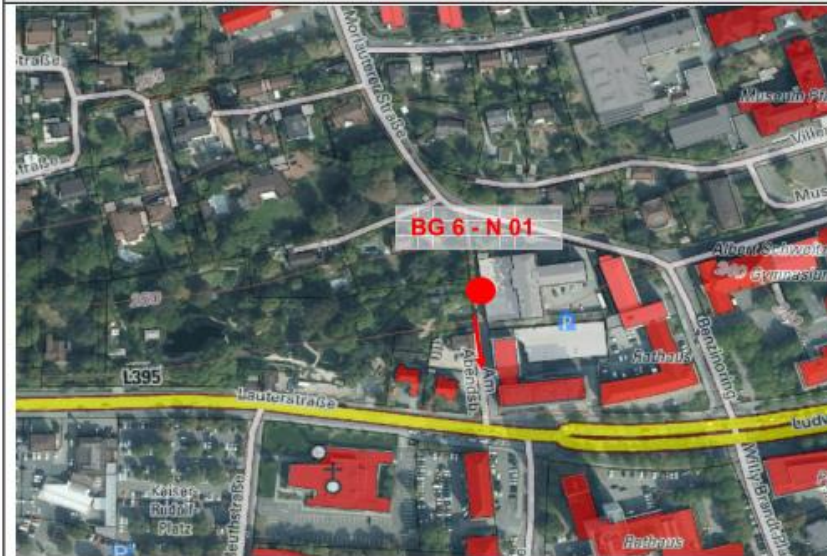
Starkregengefahrenkarte SRI 7

Datum Besichtigung	02.03.2022
Ort und Straße	Stadtgebiet Nord, Am Abendsberg (Treppe Japanischer Garten)
Kürzel der Stelle	BG 6 - N 01

Bild der örtlichen Lage



Verortung in der DTK5



Defizite

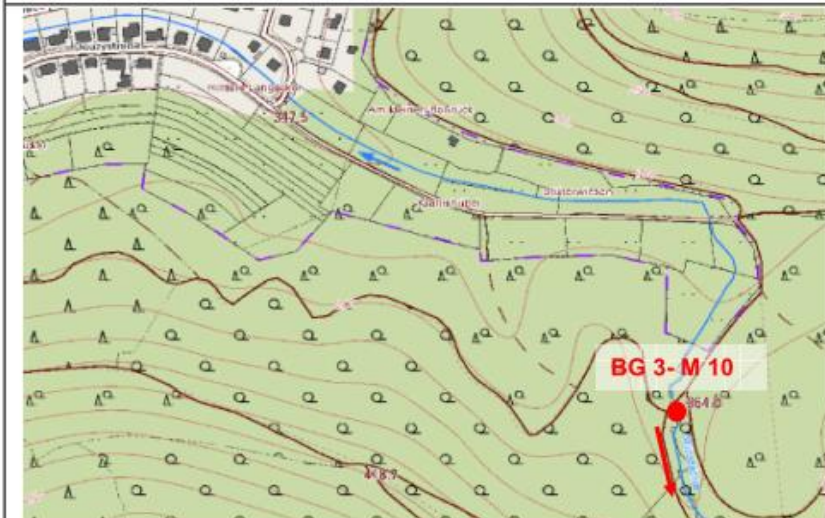
von Morlauterer Straße und der Treppe fließt Wasser auf die ohnehin belastete Lauterer Straße ab, die im weiteren Verlauf den Wannentiefpunkt an der Burgstraße / Maxstraße belastet, Möglichkeiten der kleinräumigen kaskadenförmigen Retention nicht ausgeschöpft

Datum Besichtigung	20.01.2022
Ort und Straße	Mölschbach, Außenbereich Stünebächel
Kürzel der Stelle	BG 3 - M 10

Bild der örtlichen Lage



Verortung in der DTK5



Defizite

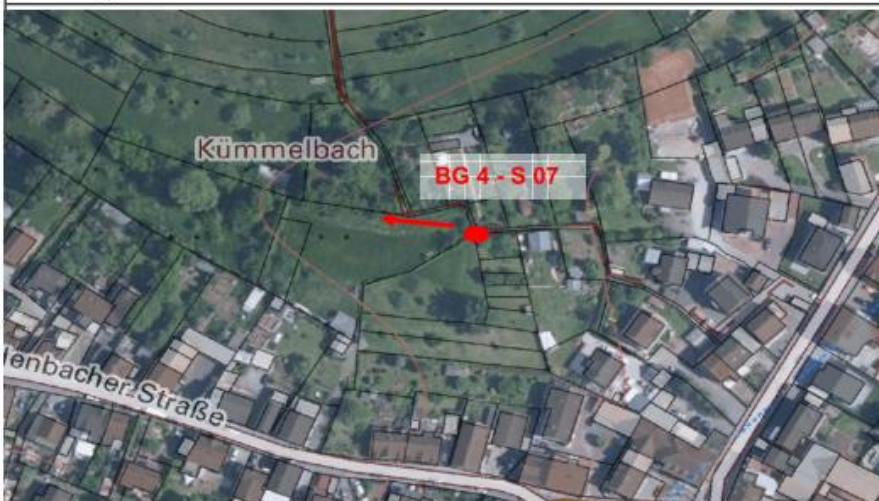
Bachlauf außerorts naturnah, ohne größere Defizite am Gewässer, Möglichkeiten der Retention für Mölschbach gegeben

Datum Besichtigung	01.03.2022
Ort und Straße	Siegelbach, Fußweg von Kästenbergstraße zum Neubaugebiet
Kürzel der Stelle	BG 4 - S 07

Bild der örtlichen Lage



Verortung in der DTK5



Defizite

Tiefenlinie und Wasserlauf treffen direkt auf die Bebauung, teilweise offener Verlauf, danach verrohrt, Verrohrung auf Privatgelände, Abflüsse belasten zusätzlich die Kästenbergstraße, Retentionsmöglichkeiten oberhalb der Bebauung nicht ausgeschöpft



Rahmenzeitenplan und weitere Termine

Leistung	Zeitpunkt Leistungserbringung						
	4. Quartal 2021	1. Quartal 2022	2. Quartal 2022	3. Quartal 2022	4. Quartal 2022	1. Quartal 2023	2. Quartal 2023
Grundlagenermittlung							
moderierte Abstimmungsgespräche mit Trägern öffentlicher Belange							
Ortsbegehungen Träger öffentlicher Belange							
Defizitanalyse							
Auftaktveranstaltung			April				
Workshops Defizite							
Ergänzung Defizitanalyse							
Workshops Gewerbebetriebe							
Beratung privater Objektschutz							
Entwurf Konzept inklusive Kosten-Nutzen-Analyse							
Workshops Maßnahmen							
Fortschreibung Konzept - Auswahl und Priorisierung							
Vorstellung vor Stadtrat							
Fertigstellung Konzept							
Schlussveranstaltung							Mai



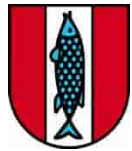
- Abstimmungsgespräch STE – 07.12.2021
- Abstimmungsgespräch Belange Katastrophenschutz mit Feuerwehr – 14.02.2022
- Abstimmungstermin mit Forst, Grünflächenamt, Stadtbildpflege und Stadtentwicklung – 31.03.2022
- Abstimmungstermin mit Vertretern der Landwirtschaft – erfolgt nach den Begehungen
- Termin zentrale Auftaktveranstaltung anvisiert: 28.04.2022
- Workshops – aktive Bürgerbeteiligung in allen 8 Bearbeitungsgebieten zzgl. Workshops für Gewerbebetriebe – ab 21.KW
- Zwischenberichterstattung II mit Entwurf Konzept – Herbst 2022



Auftaktveranstaltung

- Beteiligung der Struktur- und Genehmigungsdirektion und des Kompetenzzentrums Hochwasservorsorge und Hochwasserrisikomanagement voraussichtlich mit Impulsvortrag
- Definition Starkregen, Auswirkungen und Ausblick auf Folgen Klimawandel
- Inhalte und Ziele werden erläutert
- Grenzen der Wirksamkeit der Bestandteile des Konzeptes werden dargelegt
- Erläuterung § 5 WHG – Zuständigkeit im Starkregen- / Hochwasserfall





Bürgerworkshops in den einzelnen Bearbeitungsgebieten

- Kurze Einführung in Thematik Starkregen / Klimawandel und Erläuterung § 5 WHG
- Vorstellung der bisher ermittelten Defizitstellen und welche Defizitstellen schon verbessert wurden
- Information über Möglichkeiten des baulichen Objektschutzes
- Informationen zur finanziellen Vorsorge
- Richtiges Verhalten im Katastrophenfall
- Informationsvorsorge
- Ergänzung Defizitstellen durch Ortskundige
- Erörterung der Lösungsvorschläge seitens der Bürgerschaft



Inhalte Workshops

- Warn-Apps



- Elementar-schaden-versicherung



Informations-vorsorge

Finanzielle Vorsorge



Ergänzung Defizitstellen

Bauliche Vorsorge



- Aktive Bürger-beteiligung



- Objektschutz





- Informationsveranstaltungen örtlich in den Bearbeitungsgebieten
- Allgemeine Informationen zu den Möglichkeiten des Objektschutzes – keine konkrete Beratung vor Ort
- Informationen zur finanziellen Vorsorge – Elementarversicherung für Gebäude und Inhaltsversicherung
- Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

Alle Termine – sowohl für Bürgerworkshops als auch Workshops Gewerbetreibende werden rechtzeitig bekannt gegeben.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit. Haben Sie Fragen?

